

FINDINGS. TORBEN ESKEROD

WICHTIGER HINWEIS:

Die Ausstellung muss wegen des Lockdowns der Kultur verschoben werden. Neue Termine werden bekannt gegeben, sobald sie zuverlässig planbar sind.

Frankfurt am Main, 02.11.2020 – International bekannt und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet ist der dänische Fotograf **Torben Eskerod** (*1960) für seine vielfältigen Porträts unterschiedlichster Existenzen – etwa Hypnotiseure, Nonnen, Heiler oder einfach Freunde zwischen 40 und 50 – sowie für seine porträthaftern Aufnahmen von Totenmasken oder hölzernen Modellköpfen. Darüber hinaus umfasst sein Werk hintergründig-kontemplative Bilder von Architektur und Landschaften, Kunst- und Artefakte-Fotografie sowie Arbeiten, die in Zusammenarbeit mit Anthropologen, Architekturhistorikern und Museumskuratoren entstanden sind.

Mit 140 Farb- und Schwarzweiß Fotografien aus insgesamt 21 Werkserien präsentiert die Ausstellung **FINDINGS. TORBEN ESKEROD** erstmals einen Überblick dieses beeindruckend großen Spektrums. Zugleich zeigt die Schau den unverwechselbaren Stil des Fotografen, der sich sowohl in seinem künstlerischen wie in seinem wissenschaftlich-dokumentarischen Schaffen manifestiert und sein Œuvre als Ganzes eint.

Torben Eskerod studierte an der Universität Aalborg (1980–86), an der Aarhus School of Architecture und der Fatamorgana School of Photography in Kopenhagen (1988–91). Seine Arbeiten wurden in zahlreichen internationalen Museen und Galerien ausgestellt, u.a. in der National Portrait Gallery, London, der Scottish National Portrait Gallery, Edinburgh, dem Andy Warhol Museum, Pittsburgh und dem Museum für Nationalgeschichte, Dänemark. Eskerod hat zahlreiche Preise und Stipendien erhalten, seine Arbeiten sind in einer Vielzahl von privaten und öffentlichen Sammlungen zu finden, darunter das National Museum of Photography, Dänemark und das Museum of Fine Arts, Houston, Texas. Der Künstler lebt und arbeitet in Kopenhagen.

FINDINGS. TORBEN ESKEROD wurde von **Alison Nordström** (US), international tätige Kunstwissenschaftlerin und Fotografie-Expertin, für das Fotografie Forum Frankfurt kuratiert.

Projektpartner:



**KGL. DÄNISCHE
BOTSCHAFT**



Danish Arts
Foundation



BoConcept
LIVE EKSTRAORDINÆR

FOTOGRAFIE FORUM FRANKFURT

Das Fotografie Forum Frankfurt (FFF) gehört zu den führenden eigenständigen Zentren für Fotografie in Europa. Als Ausstellungsort, Institution und Veranstaltungsforum vermittelt das FFF alle Aspekte von Fotografie. Seit der Gründung im Jahr 1984 wurden mehr als 260 Ausstellungen mit historischen und zeitgenössischen Positionen gezeigt. Daneben umfasst das Programm des FFF regelmäßige Workshops, Vorträge und Gespräche mit international renommierten Fotografen, Künstlern und Experten. Weitere Informationen unter www.fff Frankfurt.org

Fotografie Forum Frankfurt wird gefördert durch Förderkreis Fotografie Forum Frankfurt e.V., Stadt Frankfurt am Main und Olympus Deutschland GmbH.

OLYMPUS

STADT  FRANKFURT AM MAIN